

Feuerwehrsenioren Vechelade im VW-Werk Salzgitter:

Auf dem Weg zur Gigafabrik

Vechelade. Eine Gruppe der Altersabteilung der Ortswehr Vechelade nebst Fördermitgliedern besuchte im Mai das VW-Werk Salzgitter in Beddingen. Die Fahrt durch die Hallen bot mit traditionellen sowie neuartigen Herstellungsverfahren einen interessanten Blick auf Vergangenheit und Zukunft.

Seit 1970 diente die Fabrik zunächst der Produktion des K 70, dem ersten VW mit Frontantrieb und Wasserkühlung. Im selben Jahr startete dort ebenfalls der allgemeine Motorenbau. Danach kamen die Modelle 411, 412 und Passat vom Band. Insgesamt verließen nur etwa 400.000 Komplettfahrzeuge die Fabrik. Denn schon 1975 konzentrierte sich das Werk Salzgitter ganz auf die Fertigung von Motoren und Motorkomponenten.

Wie die Feuerwehrleute erfuhren, gingen bisher mehr als 66 Millionen Verbrennungsmotoren für unterschiedliche Modelle der Konzernmarken auf die Reise. Im letzten Jahr produzierten 7.500 Beschäftigte allerdings nur noch etwa 700.000 Verbrenner. Sowohl Fertigungstiefe als auch Umfang der Produktion nahmen deutlich ab. Künftig soll diese Sparte gänzlich wegfallen. An Elektromotoren verließen 2025 bereits einige hunderttausend Einheiten das Werk.

Statt wie früher aufwändig Kupferspulen zu wickeln, kommen nun gebogene und lackierte Kupferflachdrähte (Hairpins) zum Einsatz. Da sie bei der Montage eingesteckt werden, erlaubt so die hochautomatisierte Fertigung verkürzte Her-



stellungszeiten. Zudem weisen die Komponenten bessere elektromagnetische Leistungsdaten auf. Eine deutliche Ausweitung der Produktion steht bevor, viele freie Flächen in den Hallen deuten dies an.

Eine Akku-Einheitszelle soll künftig die Antriebsenergie liefern. Mit der Serienproduktion hat das Werk vor kurzem begonnen. Beschichtete Metallfolien werden vielfach gefaltet, mit Chemikalien versetzt und auf eine Einheitsgröße gebracht. Dieses rechteckige Bauteil bildet direkt die Basis verschiedener Batteriegehäuse. Die Energiedichte steigt, die Zellkosten sinken um bis zu 50 Prozent. Bei gleichbleibendem Format kann

der Hersteller dabei völlig unterschiedliche chemische Zusammensetzungen nutzen.

Der Geruch von Motoröl dürfte demnach in Salzgitter bald zur Vergangenheit zählen. Denn die Zellproduktion findet aus Qualitätsgründen in Reinräumen statt. Zur Zeit arbeiten hier im Rahmen eines Kooperationsprojektes viele chinesische Beschäftigte, wie der Blick durch die Scheiben der Reinräume zeigte. Denn dortige Hersteller nutzen diese Verfahren schon längere Zeit und stellen global die Technologieführer dar. Die bereits begonnene Produktion soll hier um Größenordnungen zunehmen und durch weitere Entwicklung verbessert werden. Endziel stellt

dabei die sogenannte Gigafabrik dar, also ein Leitwerk der Elektromobilität. Brandschutzmäßig bergen Elektrofahrzeuge neue Herausforderungen.

Das einprägsame Ende der Besichtigung ergab sich beim Blick auf zwei handgefertigte Rennwagenmotoren mit 1.000 und 1.500 PS Leistung. Ein kleines hochqualifiziertes Team arbeitet hier noch restliche Spezialaufträge von Edelmarken wie Bugatti ab.

Kamerad Gerhard Siedentopf steuerte nach 40-jähriger Tätigkeit im besuchten Werk manchen Zusatzaspekt bei. Wie immer bildete ein Imbiss im Feuerwehrhaus mit kühlen Getränken den Abschluss.

Karl-Gustav Kukoschke

Der persönliche Austausch schafft Vertrauen und verbindet Menschen über Ländergrenzen hinweg:

Besuch unserer Partnergemeinde Niemodlin

Vechelde. Eine Delegation aus Vechelde hat vom 8. bis 10. Mai die polnische Partnergemeinde Niemodlin besucht. Anlass der Reise war das 80-jährige Bestehen der Freiwilligen Feuerwehren in Niemodlin. Von der CDU-Fraktion nahmen Katrin Voßhagen als Vertreterin des Rates sowie Stefan Ring als stellvertretender Gemeindebürgermeister an der Reise teil. Ebenfalls Teil der Delegation war Gemeindebrandmeister Peter Splitt.

Bereits bei der Ankunft wurden die Gäste aus Vechelde durch Niemodlins Bürgermeister Bartłomiej Kostrzewa gemeinsam mit einer Abordnung herzlich empfangen. Während des gesamten Aufenthalts standen der persönliche Austausch, die Pflege der Gemeindepartnerschaft und viele gute Gespräche im Mittelpunkt.

Das Programm bot zahlreiche Gelegenheiten, die Region und das gesellschaftliche Leben in Niemodlin näher kennenzulernen. Neben einer Besichtigung des Schlosses in Niemodlin nahm die Delegation an einer feierlichen Messe für die Freiwilligen Feuerwehrleute teil. Höhepunkt des Besuchs waren die offiziellen Feierlichkeiten zum 80-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr (OSP) mit anschließendem gemeinsamen Mittagessen und weiteren Begegnungen im Rahmen der Feierlichkeiten.

„Die Herzlichkeit und Gast-



Katrin Voßhagen und Stefan Ring

freundschaft, die uns hier entgegengebracht wurde, haben uns sehr beeindruckt. Solche Begegnungen stärken nicht nur die Partnerschaft unserer Gemeinden, sondern auch das gegenseitige Verständnis in Europa“, betonte Stefan Ring während des Besuchs.

Am Abend klang der Tag bei

einem geselligen Beisammensein mit landestypischen Spezialitäten in freundschaftlicher Atmosphäre aus. Besonders beeindruckt zeigte sich die Vechelder Delegation von der großen Wertschätzung für das Ehrenamt sowie vom starken Gemeinschaftsgefühl, das während des gesamten Aufenthalts

spürbar wurde. Auch der Austausch zwischen Vertretern aus Politik, Verwaltung und Feuerwehr wurde als offen, herzlich und konstruktiv empfunden.

Katrin Voßhagen zog nach der Rückkehr ein positives Fazit: „Wir haben viele gute Gespräche geführt und erlebt, wie lebendig und wertvoll unsere Partnerschaft mit Niemodlin ist. Gerade der persönliche Austausch schafft Vertrauen und verbindet Menschen über Ländergrenzen hinweg.“

Der Besuch habe einmal mehr gezeigt, wie wichtig persönliche Begegnungen und ein lebendiger Austausch für die Pflege der langjährigen Partnerschaft zwischen Vechelde und Niemodlin seien. Alle Beteiligten waren sich einig, die freundschaftlichen Beziehungen auch künftig weiter auszubauen und mit gemeinsamen Begegnungen zu stärken.

gez. Voßhagen

Wir machen Urlaub vom 20. Juli bis 17. August und wünschen Ihnen eine gute Zeit.

Das Geschenkstübchen

Inh. S. Herting

Ihr Geschäft mit großer Auswahl an Prinz-Spirituosen, Wolle, Tee sowie Feinkost-Spezialitäten u.v.m.

Grüne Straße 7 • 31185 Söhlde • Tel.: 05129 5034224

Hermes

Di. – Sa. 9.00 – 12.00 Uhr und Di. – Fr. 15.00 – 18.00 Uhr



Wesche
Dachtechnik
seit 1966

- Dachdeckerei
- Bauklempnerei
- Fassadenbau
- Holzbau
- Schieferarbeiten
- Velux Partnerbetrieb
- Solaranlagen

Tel. 0 51 74/9 21 26, Fax 0 51 74/9 21 27

Dachdeckermeister

Dirk Wesche

31246 Ilsede-Groß Lafferde,
Wörkamp 5

Verlieb Dich
NEU...

SOMMER-ANGEBOT
4 Wochen
testen nur
49 €

... in DICH
und deinen Körper!

Angebot gültig bis 31. August 2026 für alle ab 16 Jahren, die uns noch nicht kennen. Bitte vereinbare vor deinem ersten Besuch telefonisch einen Termin.

Angebot
direkt
sichern:



Verlieb Dich NEU ...

... in deine Sommerfigur, deine Beweglichkeit und deine Konsequenz.

- ♥ Körperanalyse und persönliche Beratung
- ♥ Individueller Trainingsplan mit Einweisungen
- ♥ Zugang zu unserem Coaching-Portal mit vielen Video-Tipps zu Training, Ernährung und Motivation + leckere Rezepte für einen gesunden und schlanken Sommer



INJOY Physio Lengede
Marie-Curie-Str. 3
☎ 05344 920 990
www.injoy.de/studio/lengede

INJOY Physio
HEALTH- AND FITNESSCLUBS

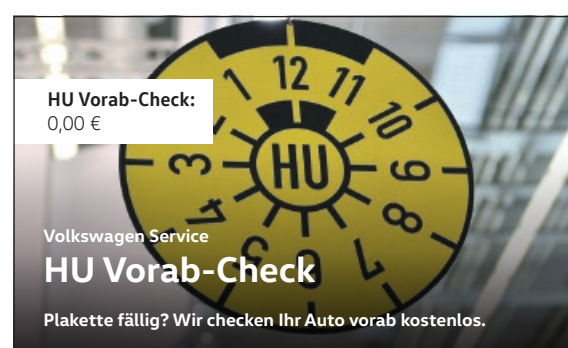
GLEITZ

Wir verteilen Ihre
Beilagenwerbung!

Gerne beraten wir Sie und erstellen Ihnen ein passendes Angebot.

Telefon: 05123 40627-0

www.gleitz-online.de



HU Vorab-Check:
0,00 €

Volkswagen Service

HU Vorab-Check

Plakette fällig? Wir checken Ihr Auto vorab kostenlos.



Service



Service

Ihr Volkswagen Partner

auto ludwig

Auto-Ludwig Salzgitter GmbH

Watenstedter Straße 19-21

38239 Salzgitter

Tel. 05341 89880

info@autoludwigsz.de

www.auto-ludwig-sz.de